

Ein Bilderbuch zum Philosophieren: «Wenn du eine Sternschnuppe siehst, wünsch dir was» von Sang-Keun Kim



Kim, Sang-Keun: Wenn du eine Sternschnuppe siehst, wünsch dir was, Weinheim und Basel, Beltz & Gelberg 2017

Von Beatrice Kümin

Inhalt

Es ist Winter. Alles ist weiss von Schnee. Der kleine Maulwurf findet einen Schneeball und macht ihn zu seinem Freund. Sie warten lange an der Busstation, aber kein Busfahrer will sie mitnehmen – auch nicht, als der Maulwurf seinen neuen Freund in einen Schneebären formt. Sie warten und warten. Es wird dunkel, die Nacht bricht herein. Da erscheint plötzlich eine Sternschnuppe am Himmel. Der kleine Maulwurf wünscht sich was. Kurz darauf nimmt der nächste Busfahrer die beiden mit. Im warmen Bus fallen dem kleinen Maulwurf die Augen zu und er schläft ein. Als er aufwacht, ist sein neuer Freund verschwunden. Traurig geht er nach Hause und erzählt seiner Grossmutter von seinen Erlebnissen. Die ganze Nacht muss er an seinen Freund denken und wo dieser nun wohl sein mag. Am nächsten Morgen hat die Grossmutter eine Überraschung für ihn.

Sprache

- poetische Sprache
- kurze Sätze

Bilder

- stimmungsvolle Bilder einer Winterlandschaft
- anrührende, phantasievolle Bilder der Figuren
- in vielen Bildern lassen sich spannende Details entdecken

Themen

- Wünsche: Gibt es besondere Gelegenheiten zum Wünschen (wie bei einer Sternschnuppe)? Was wünsche ich mir? Gehen Wünsche in Erfüllung?
- Freundschaft: Kann ein Schneeball mein Freund sein? Wer kann mit wem befreundet sein? Wie entsteht eine Freundschaft? Woran merkt man, dass man befreundet ist? Welche Gefühle gehören zu einer Freundschaft?
- Gefühle: Wie fühlen sich Einsamkeit, Traurigkeit, Verlust an? Wie fühlt sich Glück an?

Sätze zum Nachdenken

- «... ich wohne noch gar nicht so lange hier. Die Wege sind mir etwas fremd. Und einen Freund habe ich auch noch nicht.»
- ««Lieber Maulwurf, Schneebälle dürfen leider nicht mitfahren». «Aber er ist doch mein Freund», erwidert der Maulwurf.»
- «Frierst du? Hier, nimm meine Mütze!»
- «Wenn du eine Sternschnuppe siehst, kannst du dir etwas wünschen.»
- «In Omas Armen ist es schön.»
- «Wo er jetzt wohl sein mag?»
- «In dieser Nacht kann der Maulwurf kaum schlafen. Er muss immerzu an seinen Freund denken.»

Mögliche Aufgaben

- Begriffe klären: Was ist eine Sternschnuppe?
- nacherzählen: Wie sind der kleine Maulwurf und der Schneeball Freunde geworden?
- die Perspektive wechseln und aus der Sicht der Oma, des Busfahrers oder des Schneeballs erzählen
- die Geschichte ergänzen: Was geschah vorher? Woher kommt der kleine Maulwurf? Wie geht die Geschichte weiter?
- phantasieren: Welchen Wunsch hatte der kleine Eisbär? Welche Wünsche habt ihr?
- über Wünsche nachdenken: Sollen alle Wünsche in Erfüllung gehen? Kann ich die Erfüllung meiner Wünsche beeinflussen?
- über Freundschaft nachdenken: Wie entsteht eine Freundschaft? Wer entscheidet, ob man befreundet ist? Kann man eine Freundschaft verlieren?

Hinweis

Ebenfalls von Sang-Keun Kim ist das Buch «Wenn du Sorgen hast, rolle einen Schneeball» erschienen, eine Geschichte, die sich gut mit dem Thema Freundschaft verknüpfen lässt.

Artikelnachweis

Kümin, Beatrice (2022). Ein Bilderbuch zum Philosophieren: «Wenn du eine Sternschnuppe siehst, wünsch dir was» von Sang-Keung Kim, in: erg.ch – Materialien für das Fach Ethik, Religionen, Gemeinschaft (Online-Publikation), <https://www.ethik-religionen-gemeinschaft.ch/ein-bilderbuch-zum-philosophieren-sternschnuppe-wuensch-dir-was>